

## **Protokoll der UFO Generalversammlung (FS)**

### **Anwesenheitsliste**

#### **Vorstand**

Anina Gilgen  
Marc Melliger  
Philipp Staudacher  
Chantal Weibel  
Jan Hartman  
Muriel Hauser  
Nöemi Brom  
Mirjam Miller  
Andrea Lässig  
Noémi Gay

#### **UFO-Mitglieder**

Gerit Fuss  
Tabea Kropf  
Claudia Vollenweider  
Aaron Schnydrig  
David Rothschild  
Nina Rapold  
Patrik Simon

#### **Gäste**

Remo Sena

#### **Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Abnahme Protokoll GV vom 21.10.2014
5. Vorstandsberichte
6. Budget 2015/2016
7. Wahl neuer UFO-Vorstandsmitglieder
8. Verabschiedung der austretenden UFO-Vorstandsmitglieder
9. Vorschau kommende Anlässe
10. Summerschool von Philipp
11. Varia

## 1. Begrüssung

Chantal begrüsst die Anwesenden und erläutert den Grund für die Einberufung der ausserordentlichen GV: Um ein von der GV genehmigtes Budget noch vor Beginn der Rechnungsperiode (1. September) zu haben, wurde entschieden, eine ausserordentliche GV im Frühjahrssemester durchzuführen.

## 2. Wahl der Stimmzähler

Jan und Aaron werden zu Stimmzählern gewählt. Es sind 17 Stimmberechtigte anwesend. 1 Person ist nicht stimmberechtigt.

Heute gilt bei allen Abstimmungen das Einfache Mehr.

## 3. Genehmigung der Traktandenliste

Chantal möchte gerne die Traktandenliste ergänzen, und zwar vor Varia wird Philipp Staudacher noch von der Summerschool in Äthiopien erzählen. Neu ist also:

10. Summerschool von Philipp

11. Varia

## 4. Abnahme Protokoll GV vom 21.10.2014

Das TdB-Team will noch eine Änderung vornehmen: Mit der Sandwich-Maschine werden nicht nur getoastete Fleischsandwiches angeboten, sondern auch vegetarische. Es werden jedoch nicht 2 Maschinen angeschafft, um die vegetarischen separat von den fleisch-Sandwichen zu toasten, da dies ein zu grosser Aufwand wäre. Die bestrichenen Brötchen, die jeweils zusätzlich noch angeboten werden, bleiben immer noch hauptsächlich vegetarisch.

Das Protokoll wird mit den vorgeschlagenen Änderungsanträgen angenommen.

## 5. Vorstandsberichte

Chantal erzählt, dass das **UFOndue** dieses Jahr von Jonas Rudin (der im Moment beurlaubt ist) organisiert wurde. Es ist gut gelaufen obwohl es weniger Anmeldungen gab. Dank der tollen Band wurde auch viel getanzt.

Tabea Kropf erzählt, dass das **Kerzenziehen** wie jedes Jahr gut besucht wurde. Dieses Jahr war es jedoch nur 1 Woche lang, da sie nicht so viel Zeit zur Verfügung hatte. Es bewährt sich Werbung zu machen, aber man sollte beachten, dass es nur beschränkte Kapazität hat um Kerzen zu ziehen. Vor allem beliebt war das Kerzenziehen während des TdB.

Noémi schildert, dass der **Chlaushöck** (AFK) gut besucht wurde und es schönes Wetter war.

Andrea erzählt, dass das **Week'n'ride** in Seelisberg stattfand und es dieses Jahr etwas weniger Anmeldungen gab. Trotzdem war es lustig, es wurde alles Bier getrunken, das Wetter war gut und bei der Party mit dem Motto „Die fliegenden Yogis von Seelisberg“ wurde gut gefeiert. Nächstes Jahr wollen sie wieder in ein grösseres Skigebiet, weil es doch sehr klein gewesen ist. Die Idee wäre es zudem, das Week'n'Ride ein Wochenende nach Semesterstart durchzuführen, damit die

Erstsemestrigen auch kommen können. Diese kamen nicht so zahlreich, da sie in der ersten Semesterwoche eine Prüfung haben.

Mark berichtet von den **PVKs Block 1**: Oskar hat den PVK ziemlich eigenständig durchgeführt. Marc bekam nicht viel Feedback, nimmt aber an, dass es gut gelaufen ist. Jan bestätigt, dass die PVKs sehr gut waren.

Chantal berichtet vom **Osterspecial**: Dieser wurde zum ersten Mal durchgeführt. Es wurden rund 150 Hasen im CHN verteilt. Die Idee kam von Andrea und wird auch nächstes Jahr wieder durchgeführt, da es von den Studenten sehr geschätzt wurde. Chantal erzählt über die **Jubiläumsserie „Escape the Earth“**: Die Jubiläumsserie ist aufgebaut aus verschiedenen Phasen. Die ersten Phasen haben schon stattgefunden, so zum Beispiel der Mittwochsfilm „Interstellar“, der laut Philipp extrem gut besucht wurde. Für den Mittwochsfilm gab es sogar 150 Franken aufs UFO Konto. Weitere Phasen waren das Osterspecial und die Swiss Independance Seminare. Als nächstes wird das „Fueling“ stattfinden, also die Maibowle, und bald darauf das „Testing“, aka Vertical. Das Highlight der Jubiläumsserie wird die UFO-Party mit dem Motto „Escape the Earth“ sein. Nicht zu vergessen ist der Wettbewerb, bei dem man eine Reise zum Mars gewinnen kann. Chantal dankt ausdrücklich Andrea und Jan für ihre grosse Unterstützung und die vielen grandiosen Ideen. Zuletzt berichtet Chantal über die Zusammenarbeit mit **Swiss Independance**: Sie bieten Finanzberatungen für Akademiker an. Von einigen Teilnehmern hörte sie, dass die angebotenen Seminare sehr gut waren. Es ging zum Beispiel darum, wie man ein Haushaltsbudget macht oder was für Versicherungen es gibt. Swiss Independance ist Sponsor des UFOs und der UFO bekommt von ihnen 1000 Franken.

## 6. Budget 2015/2016

Das Budget ist für alle als Tischaufgabe vorhanden.

Das Budget wird ab diesem Herbst gültig sein.

Chantal übergibt Philipp das Wort, der einige Änderungsanträge hat:

- Das UFOndue wurde bis jetzt immer auf 1200.- budgetiert, machte aber immer weniger Einnahmen. Deshalb soll es neu auf 1000.- budgetiert werden.
- Das Osterspecial wird neu eingeführt. Dieses Jahr wurde es unter Diverses verbucht. Neu ist er separat aufgeführt mit einem Budget von 250 Franken.
- Der Jubiläumsposten wird wieder gestrichen, da das Jubiläum dann vorbei ist.

Einige Fragen bezüglich des Budgets werden gestellt:

- Tabea Kropf fragt, ob der Vorstandsposten von 1000.- Sinn macht und ob dieser auch gebraucht wird. Chantal bestätigt, dass dieser gebraucht wird, zum Beispiel hat sich der Vorstand damit eine Polaroid Kamera gekauft. Philipp fügt hinzu, dass damit auch der Pingpong Tisch für das TdB gekauft wurde.
- Tabea fragt weiter, ob am ESF eine Bar betrieben wurde. Chantal bestätigt, dass es eine Bar gab, man aber ein leichtes Minus machte. Philipp widerspricht Chantal und sagt, dass ein leichtes Plus gemacht wurde. Dieses Jahr hatte die UFO-Bar jedoch ein schlechter Standort und deshalb vergleichsweise schlechte Einnahmen. Philipp will das Budget jedoch so lassen, da es dieses Jahr wohl wieder eine Bar des UFOs geben wird.
- Remo fragt, ob der UFO mit diesem Budget Steuern zahlen muss. Philipp ist sich sicher, dass der Gewinn nicht steuerrelevant ist. Auch Tabea denkt, dass der Gewinn nicht steuerrelevant ist. Sie hat im Kopf, dass es erst versteuert werden müsste, wenn es über 100'000.- ist.

- Tabea fragt, ob man vom TdB schon Zahlen hat, da dieses ja neu ins Budget integriert wird. Philipp weiss die Zahlen noch nicht genau, sie warten bis Ende Jahr, bis sie die Zahlen anschauen. David ergänzt, dass er als Quästor des TdBs das Budget gewissenhaft führt und der UFO Vorstand bei Bedarf jederzeit darauf zugreifen kann. Er kann jedoch noch keine Angaben machen, in welche Richtung sich das Budget entwickeln wird.

Chantal erwähnt noch, dass die 1000.-, die für das Bachelorweekend budgetiert sind, belassen werden sollten, obwohl letztes Jahr sowie dieses Jahr keine Anfrage auf dessen Gebrauch kam. Noëmi fragt für was das genau ist und Chantal erklärt, dass der Jahrgang, der den Bachelor abschießt das Geld brauchen könnte, um zusammen ein Wochenende zu verreisen. Tabea meint, man könnte den 6. Semestrigen ein Mail schicken, da diese Möglichkeit wohl gar nicht bekannt ist.

Das Budget wird mit allen Änderungsanträgen einstimmig angenommen.

## 7. Wahl neuer UFO-Vorstandsmitglieder

Chantal erklärt, dass Noëmi seit letztem Herbst im Vorstand tätig ist und sie den Posten HoPo extern übernahm. Sie wird neu das Präsidium übernehmen, da Chantal diesen Posten abgeben wird.

Muriel ist in der UK und übernimmt für Gerit den Posten HoPo intern.

Jan ist neu verantwortlich für PR und Kommunikation.

Philipp fragt, was Noëmis Visionen sind. Sie antwortet, sie will Chantal gut vertreten und neue Sachen einführen. Zum Beispiel will sie mehr vorstandsinterne Anlässe durchführen.

Chantal fragt nach Jans Visionen. Er meint, er habe keine konkreten Visionen, er ist ja erst seit einem Monat dabei. Er versucht zu erledigen, was zu erledigen ist.

Tabea fragt, wie lange die 3 Vorhaben im Vorstand zu bleiben. Jan meint er bleibe noch sicher ein Jahr. Noëmi ist mindestens noch ein halbes Jahr hier, wahrscheinlich sogar ein ganzes Jahr. Muriel wird nur noch dieses Semester hier sein, danach ist sie nicht mehr an der ETH. Sie ist aber schon auf der Suche nach einem Nachfolger.

Chantal schlägt vor, das Präsidium separat zu wählen und die anderen zusammen. Noëmi wird zur neuen Präsidentin gewählt.

Jan und Muriel wurden ebenfalls einstimmig gewählt.

Chantal macht noch auf freie Posten aufmerksam. Dringend gesucht wird immer noch ein neuer Aktuar. Dies sei kein sehr aufwändiger Posten.

Auch kann man gerne einen Posten als Projekti oder als HoPo übernehmen.

Ab Herbst wird zudem ein neuer Quästor gebraucht.

## 8. Verabschiedung der austretenden UFO-Vorstandsmitglieder

Chantal verabschiedet Anina. Sie war 3 Jahre lang treue Aktuarin. Sie bekommt ein Geschenk und der Vorstand bedankt sich bei ihr.

Noëmi verabschiedet Chantal. Sie war ebenfalls 3 Jahre im Vorstand tätig. Auch sie bekommt ein Geschenk und freut sich sehr. Chantal erwähnt, dass sie noch hier sein wird bis September.

## 9. Vorschau kommende Anlässe

5.05	AFK-Maibowle in der Blockhütte am Uetliberg
10.05	(Verschiebedatum: 24.05) Vertical Moto: Helden der Kindheit
19.05 & 1.7.	PSE
21.5.	UFO Party
Ende August	Notenfest Basisprüfung und Block 2. Es ist jedoch noch nicht sicher, ob es stattfinden wird, dies muss noch geklärt werden.
14.09	Erstsemestrigentag

## 10. Philipp Summerschool

Da Philipp vom UFO einen Betrag an die Reisekosten bezahlt bekommen hat, berichtet er über seine Erfahrungen in der Summerschool in Äthiopien. Er erzählt über ihre Tätigkeiten und zeigt einige Bilder seiner Reise.

## 11. Varia

- Chantal erläutert, dass für das Master-Weekend OK Leute gesucht werden. Es findet im Oktober statt. Es ist für alle Masterstudenten offen.
- Auch ein ESF-Bar-OK wird gesucht. Andrea meldet sich sofort dafür. Natürlich werden aber auch weitere Helfer dafür gesucht.
- Neue Vorstände werden ebenfalls gesucht. Vor allem die Posten Quästor und HoPo extern sollten neu besetzt werden.
- Sie weist noch darauf hin, dass T-Shirts, Biergläser und Thermoskannen vom UFO immer noch gekauft werden können.